

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Alexander J. Herrmann (CDU)

vom 09. Dezember 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 12. Dezember 2022)

zum Thema:

Interaktive Ausstellung „Experimentarium – Akustik“ in der Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung FEZ

und **Antwort** vom 22. Dezember 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 27. Dez. 2022)

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

Herrn Abgeordneten Alexander J. Herrmann (CDU)

über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/14274

vom 9. Dezember 2022

über Interaktive Ausstellung „Experimentarium - Akustik“ in der Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung FEZ

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Welche konkreten Unterlagen liegen dem Senat bezüglich der seit Jahren im Streit stehenden Ansprüche, u.a. nach ArbNErfG und UrhG, an der interaktiven Ausstellung "Experimentarium - Akustik" in der Kinder und Jugend- Freizeiteinrichtung FEZ vor?

Zu 1.: Der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie (SenBJF) liegen zur Aufklärung der hier erhobenen urheberrechtlichen Ansprüche Vermerke und Stellungnahmen der Geschäftsführung der KJfz-L-gBmbH und Stellungnahmen des Rechtsreferats der Abteilung Jugend und Kinderschutz der SenBJF vor.

2. In welchem Umfang hat der Senat sich angesichts zahlreicher Petitionen pro aktiv um eine Aufklärung in dieser Sache bemüht, z.B. durch Beiziehung der schriftlichen Stellungnahme der Landesmusikakademie gBmbH (KJfz-L-gBmbH) vom 22. Mai 2003, in der ein Mitarbeiter in einer Maßnahme des Arbeitsamtes der Firma "CeWo", namentlich als Schöpfer der Ausstellung, benannt und gewürdigt wird, diese Ausstellung konzipiert, realisiert und betreut zu haben?

Zu 2.: Die Senatsverwaltung hat in den vergangenen Jahren mehrmals zum Sachverhalt Stellung genommen; in den Jahren 2009 bis 2022 wurden Schriftliche Anfragen, Schreiben und Petitionen hinlänglich unter Würdigung aller vorliegenden Unterlagen ausführlich beantwortet. Mit Bescheid vom 27.01.2022 hat der Petitionsausschuss abermals festgestellt, dass es keine nachvollziehbaren Anhaltspunkte oder Belege für die behauptete Urheberschaft gibt.

3. Welche Einnahmen wurden durch die KJFZ -L-gBmbH und/oder Dritte durch die Zuverfügungstellung der interaktiven Ausstellung "Experimentarium - Akustik" an Dritte erzielt? Es wird um eine detaillierte Aufstellung für die letzten 10 Jahre gebeten.

Zu 3.: Es wurden keine Einnahmen durch die KJfz-L-gBmbH oder Dritte erzielt. Die Ausstellung wird kostenfrei ausgeliehen. Der Transport und eventuell entstehende Reparaturarbeiten nach Ausleihe sind von der ausleihenden Institution zu finanzieren.

4. Welche konkreten Maßnahmen und Mittel wurden in den Jahren 2014/2015 seitens der KJFZ-L-gBmbH ergriffen und aufgewandt, um das Experimentarium Akustik/Klangkiste im FEZ aufwändig instand zu setzen und zu sanieren?

Zu 4.: Anlass für die Sanierung und Instandsetzung war ein Schulprojekt des Alice Kindermuseums, das in Kooperation mit dem Umzugsunternehmen ZAPF einen Container als eine Experimentierstation ausgebaut hatte. Hier wurden einzelne Bestandteile des Experimentariums zusammen mit elektronischen Klangerzeugern verwendet, um akustische Phänomene zu verdeutlichen. In diesem Zusammenhang mussten die volle Funktionstüchtigkeit und ein einwandfreier optischer Zustand der einzelnen Komponenten hergestellt werden. Für die Sanierungsarbeiten wurden Honorarmittel in Höhe von ca. 1.500 Euro und Sachmittel in Höhe von ca. 500 Euro eingesetzt. Die Arbeitsstunden der festangestellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter lassen sich in diesem Zusammenhang nicht verifizieren.

5. In welchem Umfang wurde die interaktive Ausstellung "Experimentarium - Akustik" im FEZ und an anderer Stelle seit 2016 gezeigt? Es wird um eine detaillierte Aufstellung gebeten.

Zu 5.: Die Ausstellung „Experimentarium-Akustik“ kam gelegentlich anlassbezogen im FEZ, z. B. innerhalb einer Ausstellung des Alice-Kindermuseums, des Musikfestivals „Klangwelten“, bei der Veranstaltungsreihe „fezMachen“ oder bei Wochenend-Veranstaltungen zum Einsatz und wurde auch an andere Institutionen verliehen.

Eine detaillierte Aufstellung darüber wurde nicht angefertigt.

Berlin, den 22. Dezember 2022

In Vertretung

Aziz Bozkurt

Senatsverwaltung für Bildung,

Jugend und Familie